

Rückantwort:

bitte bis zum 27. Oktober 2008

per Fax: 0361 - 377 2416
per E-Mail: fraktion@die-linke-thl.de

Ich nehme an der Armutskonferenz teil.

Adresse:

Vorname, Name:

Anschrift:

PLZ, Ort:

E-Mail:

Wir möchten zu Beginn der Veranstaltung auf Folgendes hinweisen:

Entsprechend § 6 Absatz 1 des Versammlungsgesetzes sind Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, von der Versammlung ausgeschlossen.



Fraktion DIE LINKE im Thüringer Landtag
Arnstädter Straße 51; 99096 Erfurt
Telefon: 0361 3772295; Telefax: 0361 3772416
E-Mail: fraktion@die-linke-thl.de
Internet: www.die-linke-thl.de
V. i. S. d. P.: Diana Glöckner (Pressesprecherin)

Einladung zur Armutskonferenz

Zukunft für Thüringen - Leben ohne Armut

Sonnabend, 01. November 2008
10.00 - 15.30 Uhr
Erfurt, Kranichfelder Str. 3
Konferenzraum

DIE LINKE.
Fraktion im Thüringer Landtag

Programm

- 10.00 Uhr Eröffnung
Margit Jung, stellvertretende Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE im Thüringer Landtag
- 10.15 Uhr Armutstendenzen in Thüringen - welchen Einfluss hat Politik, um dies zu verändern
Dr. Hanna Haupt, Sozialwissenschaftliches Institut Berlin-Brandenburg
- 11.00 Uhr Für ein soziales Europa ohne Armut
Gabi Zimmer, Mitglied des Europäischen Parlaments
- 11.45 Uhr Fragen und Diskussion
- 12.30 Uhr Mittagspause
- 13.00 Uhr Sozialpolitik der Thüringer Landesregierung ist Almosenpolitik
Dieter Hausold, Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE im Thüringer Landtag
- Beiträge
- Armut in Thüringen nicht länger hinnehmen
Hans-Hermann Hoffmann, Vorsitzender der Thüringer Arbeitsloseninitiative e. V.
- Armut aus Sicht der Wohnungslosenhilfe am Beispiel des "Haus Zuflucht"
Constanze Gröckel, Erfurt
- Tafel-Idee - Chance für das Gemeinwohl?
Beate Weber-Kehr, Vorsitzende des Vereins Thüringer Tafeln
- Armut in Thüringen - gewerkschaftliche Gegenstrategien
Dr. Jürgen Neubert, Geschäftsführer START e. V.
- 14.30 Uhr Diskussion
- 15.00 Uhr Resümee und Schlusswort
Zeit für Veränderungen
Jörg Kubitzki, sozialpolitischer Sprecher der Fraktion DIE LINKE im Thüringer Landtag

Ein Viertel der Thüringer ist arm
Jeder vierte Thüringer gilt nach EU-Kriterien als arm. 25 Prozent der Thüringer verfügen über ein monatliches Netto von weniger als 700 Euro.
Für die EU beginnt Armut bei einem monatlichen Netto von weniger als 781 Euro.
Jedes vierte Thüringer Kind zählt als arm und mehr als 5.000 Seniorinnen und



Senioren haben Anspruch auf Grundsicherung, weil sie von ihrer Rente nicht leben können.
15.000 Menschen werden täglich durch die Thüringer Tafeln versorgt.
Armut steigt stetig.
Die Fraktion DIE LINKE will Lösungsansätze und konkrete Schritte zur Beseitigung von Armutsrisiken diskutieren.